

an Gold und Platina reiche **Uralgebirge** in Rußland gehört nur teilweise zu Europa.

Das **Europäische Tiefland** wird durch die Weichsel in zwei Teile geschieden, von welchen der östliche größere Teil das Sarmatische oder Russische Tiefland, und der westliche, kleinere Teil das Germanische oder Deutsche Tiefland genannt wird. Gegen den Bottenischen Meerbusen hin erhebt sich die Russische Tiefebene zur Fels- und Seenplatte Finlands, wegen der vielen, Klippenreichen Seen so benannt. Weiter südlich wird sie von zwei flachen Landrücken durchbrochen: dem Uralisch-baltischen und Uralisch-karpatischen Landrücken. Jener beginnt am Ural (in der Quellgegend der Petschora) und zieht sich in südwestlicher Richtung bis zur Ostsee oder dem Baltischen Meere und bis zur Germanischen Tiefebene hin. Er bildet die Wasserscheide zwischen dem Kaspischen und Schwarzen Meere einerseits und dem Nördlichen Eismeere und der Ostsee andererseits. Dieser nimmt seinen Anfang im Süden des Urals und streicht gleichfalls westwärts bis zu den Karpaten und zu dem Deutschen Mittelgebirge.

Vulkane in Europa sind: der Vesuv bei Neapel, der Ätna auf Sizilien, der Stromboli auf der gleichnamigen Liparischen Insel, dann der Hekla (Haube) auf der Insel Island.

E. Europa hat zwar keine so großartigen **Ströme** wie Asien, Afrika und Amerika; aber die Verteilung seiner Gewässer ist sehr gleichmäßig. An Menge der schiffbaren Flüsse übertrifft Europa alle anderen Erdteile.

Die vorzüglichsten Ströme und Flüsse Europas sind: 1. in **Deutschland**: die **Donau**, der **Rhein** mit dem **Main**, die **Weser**, die **Elbe**, die **Oder** mit der **Warthe**, die **Weichsel**; 2. in **Spanien** und **Portugal**: der **Minho** (spr. Minju), der **Duero**, der **Tajo** (Tachho, port. Tschuh), der **Guadalquivir**, der **Guadiana** und der **Ebro**, bis auf den Guadalquivir wasserarm, bedeutenden Anschwellungen unterworfen, von geringer Schiffbarkeit; 3. in **Frankreich**: die **Seine** (Sähn), ein sanft dahinfließender Strom, der **Rhone** (Rohn), der reißendste Strom Europas, die **Loire** (Loar) und **Garonne** (Garonn); 4. in **England**: die **Themse**; 5. in **Italien**: der **Po** und der **Tiber**; 6. in **Rußland**: der **Dnjestr**, der **Dnjëpr**, der **Don**, die **Volga**, d. i. die Große, der größte Strom Europas, der **Ural**, der **Niemen**, die **Düna**, die **Dwina**, die **Petschora**.

In das **Schwarze Meer** ergießen sich: die **Donau**, der **Dnjëpr**, der **Dnjestr**; in das **Asowsche Meer**: der **Don**; in das **Kaspische Meer**: die **Volga**; in das **Weisse Meer**: die **Dwina**; in die **Ostsee**: die **Newa**, die **Düna**, der **Niemen**, die **Weichsel** und die **Oder**; in die **Nordsee**: die **Elbe**, die **Weser**, der **Rhein**, die **Themse**; in das **Atlantische Meer**: die **Seine**, die **Loire**, die **Garonne**, der **Minho**, der **Duero**, der **Tajo**, der **Guadalquivir**, der **Guadiana**; in das **Mittelmeer**: der **Ebro**, der **Rhone**, der **Tiber**; in die **Adria**: die **Etch** und der **Po**.

Zu den bedeutendsten **Seen** gehören: der **Züricher-** und **Bierwaldstätter-See** in der Schweiz; der **Genfer-** und **Bodensee** an der Grenze derselben; der **Lange See**, der **Comer-** und der **Garde-See** in